

SPOTLIGHT

Bildung für Erlangen+ PLUS



Sehr geehrte Mitglieder, Eltern und LehrerInnen,

ich hoffe Sie hatten einen guten Start ins neue Jahr. Beste Wünsche an Sie und Ihre Familien für 2023. Besten Dank für die vielen Rückmeldungen, Beiträge und Anregungen.

Gleichbezahlung der LehrerInnen in Bayern

Im Dezember bekräftigte Herr Piazzolo die Anhebung der Gehälter der Grund- und MittelschullehrerInnen auf das Niveau ihrer KollegInnen (+8.400€/Jahr). Dieser Schritt wird ca. 240 Mio € pro Jahr kosten. Dafür wurden im Haushaltsplan 2023 17 Mio. € eingeplant ([Link](#)). Weitere Angaben über die Differenz von ca. 220 Mio. € wurden nicht gemacht. 240 Mio € entsprechen 1% des bayerischen Bildungsetats.

Zusätzlich verkündete Herr Söder die Strategie LehrerInnen aus anderen Bundesländern anwerben zu wollen. Um möglichst viele Lehrkräfte zu einem Wechsel in den Freistaat zu bewegen, werde es ein "Paket für Start- und Umzugshilfe" geben." ([Link BR](#)).

Immer mehr Kinder verfehlen Mindestanforderungen

Der Leistungsstand unserer Kinder nach der Grundschule nimmt seit 2011 kontinuierlich ab...auch in Bayern. Bei Rechtschreibung, Lesen und Mathematik erfüllen teilweise über 20% der Kinder die Mindestanforderungen nicht ([Link Ergebnisse IQB Studie](#)). Pandemie, Lehrermangel und Zuwanderung mögen diesen Abwärtstrend verstärkt haben, scheinen jedoch nicht ursächlich dafür. Die systemische Frage stellt sich, wie die vorhandenen Ressourcen bedarfsgerechter (z.B. sozialindexbasiert) eingesetzt werden können ([Link](#)). Das dafür von der Bundesregierung für 2023 angekündigte „Startchancen-Programm“ verzögert sich auf das Schuljahr 2024/2025 ([Link](#)).

Viele Schulen ergreifen eigenständig die Initiative die Fähigkeiten Ihrer SchülerInnen zu stärken. Handlungsspielräume sind vorhanden. Das zeigen zahlreiche Beispiele wie man den Trend nachhaltig verbessern kann ([Link](#)).

Personalien

1) Cornelia Schindler hat das Schulamt ER/ERH verlassen. Sie wurde von LehrerInnen, SchulleiterInnen und Eltern gleichermaßen für Ihren Pragmatismus und ihre Professionalität geschätzt. Vielen herzlichen Dank für Ihre tolle Arbeit und einen guten Start im Schulamt Roth.

2) Florian Eschstruth wurde als Vertreter für das Bundesland Bayern im Bundeselternrat im Ausschuss für Grundschulen benannt.

A

B

C

Schulverwaltungs- assistenz

In einem Modellprojekt von Landkreisen werden Schulleitungen und Lehrer von zeitaufwendigen Verwaltungsaufgaben entlastet ([Link](#)).

Schulbarometer

Die massive Personalnot ist derzeit mit Abstand das größte Problem für deutsche Schulleitungen. Das sind aktuelle Ergebnisse des Deutschen Schulbarometers ([Link](#)).

Online-Zugangs- Gesetz (OZG)

Das OZG (2017) verpflichtet den Bund, Länder und Gemeinden bis Ende 2022 Verwaltungsleistungen elektronisch anzubieten (u.a. für [Bildung](#) wie z.B. Förderbedarf etc.). Auch wenn [Nürnberg](#) bundesweit führend ist, wurden die Ziele zur Digitalisierung der Verwaltungen weit verfehlt. ([Link](#)).

SWK - Talk

Ständige Wissenschaftliche Kommission (SWK) Talk am 23.01.2023, 13:30 Uhr, Webex: "Perspektiven für die Grundschule" Folge 2: Basale Kompetenzen im Unterricht fördern, Mindeststandards sichern.“ [Anmeldung erforderlich.](#)

SPOTLIGHT

Bildung für Erlangen+ PLUS



Ist der Lehrerberuf attraktiv genug?

OECD-Bildungsdirektor Andreas Schleicher fordert Reformen, um den Lehrerberuf attraktiver zu machen ([Link](#)). Sehen Sie hierzu auch den Amtschef im Kultusministerium Stefan Graf. ([Link zum Video](#)).

Schultransformation gemeinsam planen (Beitrag von Alexa Pirich – Schule im Aufbruch)

Seit der Schulamtsfortbildung im Bildungszentrum Vierzehnheiligen im Frühjahr letzten Jahres mit Margret Rasfeld von Schule im Aufbruch (SIA) ist die Initiative mit über 15 Schulen aus dem Raum Erlangen und Erlangen-Höchststadt in Kontakt. Gemeinsam mit dem Schulamt Erlangen will Schule im Aufbruch informieren, Mut machen und Schulen auf ihrem eigenen Weg der Schulentwicklung begleiten ([mehr](#)).

Redaktionelle Anmerkung: bisherige Rückmeldungen von Schulen in ER/ERH, die sich den neuen Konzepten öffnen, zeigen sehr positive Effekte bei der gesamten Schulgemeinschaft. Starten auch Sie die Diskussion an Ihrer Schule.

Eine Schule für alle (Beitrag von Christine Lindner)

Der Verein „EINE SCHULE FÜR ALLE in Bayern e.V.“ ist ein Zusammenschluss von Eltern, Lehrer:innen, Studierenden, Schüler:innen und anderen Interessierten, die unsere öffentlichen Schulen verändern möchten. Das oberste Ziel ist die Etablierung einer neuen Lernkultur, echte Umsetzung von Inklusion sowie das Hauptziel die Entwicklung von Gemeinschaftsschulen (längeres gemeinsames Lernen in einer Schule für Alle) in Bayern ([mehr](#))

Du bist was Du isst! (Beitrag von Dr. Julia Klee, Erlangen)

Dies gilt auch für gesundes Schulessen. Gerade vor dem Hintergrund der Gewichtszunahme bei vielen Kindern über die Coronazeit ist dies nochmals wichtiger geworden. Die Stadt Erlangen hat in den Rahmenverträgen mit den Caterern festgelegt, dass das Schulessen den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung entsprechen muss. Oft entspricht das Essen auf dem Kinderteller leider nicht den verabredeten Standards. Verantwortlich für die Überprüfung sind Schulleitungen, Schüler und Eltern - die dies häufig gar nicht wissen. Eine Überprüfung der Essensqualität ist z.B. möglich mit der DGE-App ([Link](#)) und Checkliste ([Link](#)). Wenn das Essen nicht den Standards entspricht kann die Schulleitung beim Caterer Änderungen einfordern. Alle Kinder sollten gesundes Schulessen bekommen. Dazu müssen wir hinschauen, was auf den Tellern landet.

Mit besten Grüßen,

	Bayerischer Elternverband e. V. (BEV) <i>Der BEV steht allen Eltern in Bayern offen. Er ist gemeinnützig und an keine Konfession, politische Partei oder Schularart gebunden. Werden auch Sie Mitglied unserer starken Gemeinschaft!</i>
Florian Eschstruth <i>Beauftragter für Erlangen (Stadt und Landkreis)</i>	Geschäftsstelle <i>Neben Arbeit und Familie sind wir Mo-Fr von 10 bis 18 Uhr für Sie da!</i> Egerlandweg 7, 83024 Rosenheim Tel.: +49 8031 7968743 Fax: +49 8031 7968756 E-Mail: info@bev.de Internet: www.bev.de
Mobil: +49 1520 4291306 E-Mail: florian.eschstruth@bev.de	